MINISTERIUM
FÜR EIN
LEBENSWERTES
ÖSTERREICH

bmlfuw.gv.at

DIE NEUEN VERPACKUNGS-REGELUNGEN

GEORG FÜRNSINN

VERPACKUNGSREGELUNGEN

MINISTERIUM FÜR EIN LEBENSWERTES ÖSTERREICH

AWG Verpackung

Verpackungsverordnung 2014

VO zur Festlegung von Gesamterfassungsquoten Abgeltung

VO Abgrenzung Haushalt/Gewerbeverp.

Stakeholderdialog

Vorgaben für die Sammlung/Verlosung

Verpackungskoordinierungs-stelle

E-Verpackung

Genehmigung der Verpackungssysteme HH

MINISTERIUM
FÜR EIN
LEBENSWERTES
ÖSTERREICH

GRUNDPRINZIPIEN
AWG-NOVELLE VERPACKUNG

Herstellung eines fairen Wettbewerbs in der Abfallbewirtschaftung von Haushalts-verpackungen

Beibehaltung der bestehenden Qualität der getrennten Sammlung und Verwertung

Keine Verkübelung durch Duplizierung der Sammlung

EU-Richtlinien Konformität

AWG-NOVELLE VERPACKUNG ÜBERSICHT

MINISTERIUM
FÜR EIN
LEBENSWERTES
ÖSTERREICH

Primärverpflichtete

Teilnahmepflicht für Haushaltsverpackungen

Abgrenzung Haushalt/Gewerbe

Genehmigungsvoraussetzungen für Systeme

Aufteilung der gesammelten Verpackungen nach Marktanteil

Verpackungskoordinierungsstelle

Bündelung von Abfallvermeidungsmaßnahmen

AWG-NOVELLE VERPACKUNG

MINISTERIUM
FÜR EIN
LEBENSWERTES
ÖSTERREICH

Primärverpflichtete (§ 13g AWG 2002):

- **Abpacker (operativ)**
- **Importeure**
- **Eigenimporteure** (Letztverbraucher, der Waren oder Güter in Verpackungen für den eigenen Betrieb seines Unternehmens im Ausland erwirbt und bei dem diese Verpackungen im Unternehmen als Abfall anfallen)
- **Hersteller von Serviceverpackungen**
- **Ausländische Versandhändler**

AWG-NOVELLE VERPACKUNG

MINISTERIUM
FÜR EIN
LEBENSWERTES
ÖSTERREICH

Teilnahmepflicht für HH-Verpackungen (§ 13g AWG 2002)
Primärverpflichtete:

- **Abpacker**
- **Importeure**
- **Hersteller von Serviceverpackungen**
- **Ausländische Versandhändler**

Ausnahme: Eigenimporteure

AWG-NOVELLE VERPACKUNG

MINISTERIUM
FÜR EIN
LEBENSWERTES
ÖSTERREICH

Keine Teilnahmepflicht für Haushaltsverpackungen

- **Soweit vorgelagerte Vertriebsstufe teilgenommen hat**
- **Für nachweislich bepfandete Mehrwegverpackungen**
- **Für nicht bepfandete Mehrwegverpackungen, die bei einer Lieferung in direktem Austausch den Besitzer wechseln**
- **Für kontaminierte Verpackungen (§ 7 Verpackungsverordnung 2014)**

Lohnabfüller: Lösung

- Ziel:
  Auftraggeber eines Lohnabfüllers soll auch ohne Verpackungslieferung lizenzieren können.

- Idee der Bundessparte Handel:
  AWG-Änderung im Zuge der „Seveso-Novelle“

- Ministerium greift Vorschlag auf.
  § 13 g (3) Z 1 AWG soll lauten:
  „Der Auftraggeber eines Lohnabfüllers gilt als vorgelagerte Vertriebsstufe.“ (WKÖ will Rückwirkung)

ABGRENZUNG HAUSHALT/GEWERBE

MINISTERIUM FÜR EIN LEBENSWERTES ÖSTERREICH

Kriterien für die Definition Haushaltsverpackung (§ 13h AWG 2002)

Größenkriterium

(≤ 1,5m², ≤ 5l, ≤ 0,15 kg/Verkaufseinheit)

und

Anfall üblicherweise in einem privaten Haushalt oder einer vergleichbaren Anfallstelle

SONDERREGEL HAUSHALSVERPACKUNG

MINISTERIUM FÜR EIN LEBENSWERTES ÖSTERREICH

- **Verpackungen aus Papier, Karton, Pappe und Wellpappe, die**
  - **der Definition Verkaufsverpackung entsprechen**
    (= Verpackungen, die vom Letztverbraucher bis zum Verbrauch oder Gebrauch der Waren oder Güter, insb. als Träger von Informationen, verwendet werden) **und**
  - **üblicherweise in privaten Haushalten oder vergleichbaren Anfallstellen anfallen (unabhängig von der Größe)**

- **Serviceverpackungen** (= Verpackungen, die in einer technisch einheitlichen Form hergestellt und üblicherweise im Bereich der Abgabestelle an Letztverbraucher befüllt werden)

- **Tragetaschen und Knotenbeutel**

VERGLEICHBARE ANFALLSTELLEN

MINISTERIUM
FÜR EIN
LEBENSWERTES
ÖSTERREICH

Hinsichtlich der anfallenden Verpackungen mit Haushalten vergleichbar, zB:

Gaststätten, Hotels, Raststätten, Kantinen, Kinos, Theater

Krankenhäuser, Arztpraxen, Bildungseinrichtungen

Kanzleien, zB. Notare, Beratungsunternehmen

Ferienanlagen, Parkanlagen, Sportstätten, öffentliche Plätze

Sonstige Kleinstunternehmen (< 10 Personen und Jahresumsatz bzw. Jahresbilanz < 2 Mio. EUR)

GEWERBLICHE VERPACKUNGEN

MINISTERIUM
FÜR EIN
LEBENSWERTES
ÖSTERREICH

Gewerbliche Verpackungen

- **Verpackungen, die keine Haushaltsverpackungen sind**

- **Verpackungen aus Papier, Karton, Pappe und Wellpappe, die der Definition Transportverpackungen entsprechen**

  (Transportverpackungen = Verpackungen, die Waren oder Güter für Verkehrs-, Lager-, Transport- Versand- oder Verkaufszwecke umschießen oder zusammenhalten)

- **Paletten, Umreifungs- und Klebebänder**

VERPACKUNGSABGRENZUNGSV

MINISTERIUM FÜR EIN LEBENSWERTES ÖSTERREICH

Abgrenzung Haushalts- und gewerbliche Verpackungen

Grundlage Konzeptstudie und Quotenstudie 2014

(GVM – Gesellschaft für Verpackungsmarktforschung, Mainz)

47 Produktgruppen (Voreinstellung und Anteile verbindlich)

Voreinstellung

- **üblicherweise in privaten Haushalten und vergleichbaren Anfallstellen anfallend => Haushaltsverpackung**
- **nicht üblicherweise in privaten Haushalten oder vergleichbaren Anfallstellen anfallend) => Gewerbliche Verpackung**

Novelle 2016: weitere Differenzierungen

VERPACKUNGSABGRENZUNGSV

MINISTERIUM FÜR EIN LEBENSWERTES ÖSTERREICH

Produktgruppe AT 01 Agrarerzeugnisse

Voreinstellung: Haushaltsverpackungen

Kurzbeschreibung: Pflanzliche Erzeugnisse wie Frischobst, Frischgemüse, Erdäpfel, Trockengemüse, Trockenobst, Nüsse, Pflanzen

Anmerkungen: Enthalten sind auch portioniertes und geschnittenes Obst und Gemüse
Nicht darunter fallen insbes. Saatgut, Dünger, Futtermittel, Pommes Frites, Malz, Hopfen

1. Größenkriterium erfüllt oder bei PPK Verkaufsverpackung => Haushaltsverpackung

Anteile	PPK	Glas	Metall	Holz	Kunst-stoffe*)	Sonstige Materialverbunde	Keramik, textile Faserstoffe, Getränkeverbundkartons, sonstige Packstoffe (zB auf biologischer Basis)
Haushaltsverpackung	99%	100%	100%	92%	94%	100%	100%
Gewerbliche Verpackung	1%			8%	6%		

2. Größenkriterium nicht erfüllt oder bei PPK Transportverpackung => gewerbliche Verpackung

Anteile	PPK	Glas	Metall	Holz	Kunst-stoffe	Sonstige Materialverbunde	Keramik, textile Faserstoffe, Getränkeverbundkartons, sonstige Packstoffe (zB auf biologischer Basis)
Gewerbliche Verpackung	94%	100%	100%	37%	47%	100%	100%
Haushaltsverpackung	6%			63%	53%		

3. Sonderregel für Paletten, Umreifungs- und Klebebänder

Anteile	PPK	Glas	Metall	Holz	Kunst-stoffe	Sonstige Materialverbunde	Keramik, textile Faserstoffe, Getränkeverbundkartons, sonstige Packstoffe (zB auf biologischer Basis)
Gewerbliche Verpackung	100%	100%	92%	92%	92%	100%	100%
Haushaltsverpackung			8%	8%	8%		

*) Trayfolien werden unabhängig vom Größenkriterium als gewerbliche Verpackung eingestuft.

EINWEGGESCHIRR UND -BESTECK

MINISTERIUM
FÜR EIN
LEBENSWERTES
ÖSTERREICH

Einweggeschirr und –besteck

Verpflichtete: Hersteller und Importeure

Bestimmungen für Haushaltsverpackungen sind einzuhalten

Insbesondere Teilnahmepflicht an einem Sammel- und Verwertungssystem für Haushaltsverpackungen

GENEHMIGUNGSVORAUSSETZUNGEN

MINISTERIUM FÜR EIN LEBENSWERTES ÖSTERREICH

§ 29 AWG 2002 Allgemeine Voraussetzungen für Systeme

- **Räumlicher und sachlicher Tätigkeitsbereich**
- **Beschreibung der Vorkehrungen Sammlung/Verwertung**
- **Vertragsmuster/ AGB**
- **Tarifkalkulation (Umlageprinzip, Monats-, Quartals- und Jahresmelder, Pauschalen)**
- **Aufschlüsselung der Kosten bei mehreren Geschäftsfeldern**
- **Nachweis der Kostendeckung**
- **Kontrollkonzept (betreffend Teilnehmer)**
- **Maßnahmen Abfallvermeidung**

GENEHMIGUNGSVORAUSSETZUNGEN

MINISTERIUM
FÜR EIN
LEBENSWERTES
ÖSTERREICH

§ 29b AWG 2002 Systeme für Haushaltsverpackungen

Gesamthaft für eine Sammelkategorie

Flächendeckung:

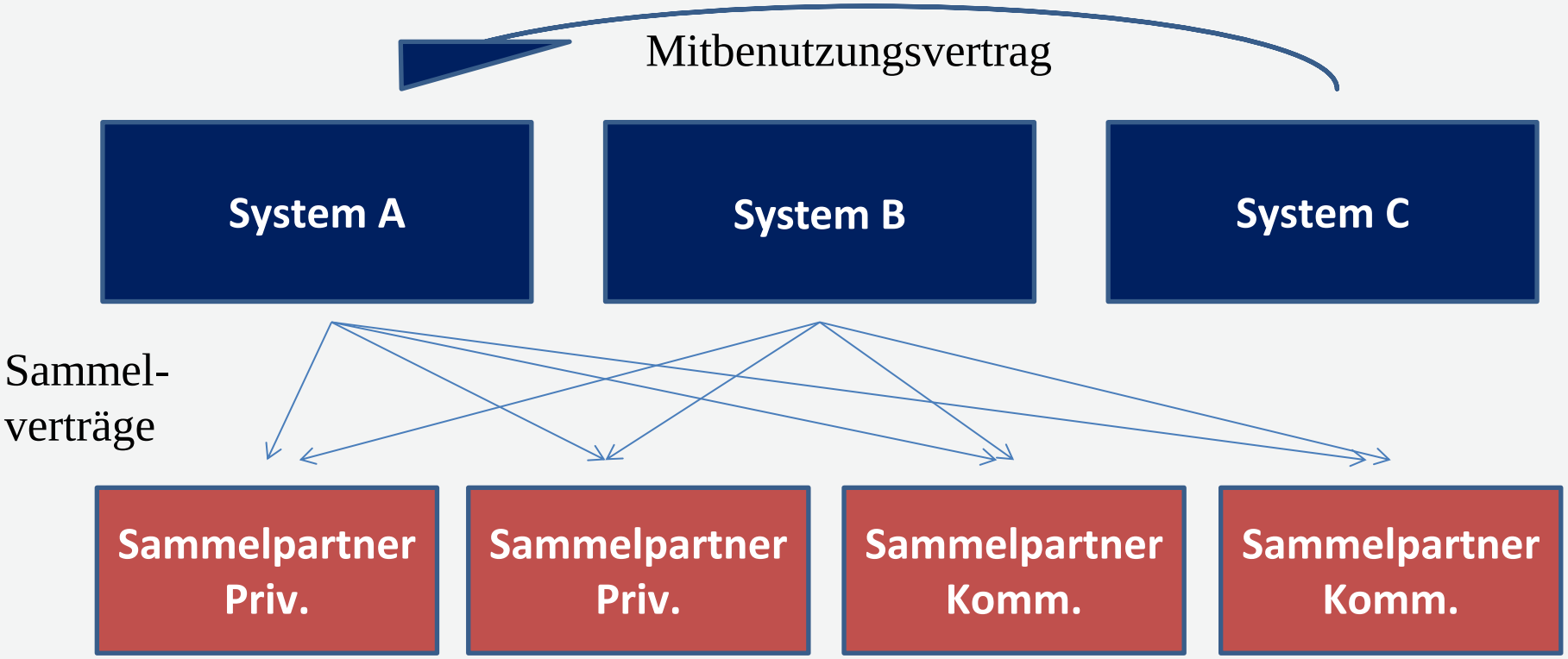
- **Vertrag mit Sammelpartner in jedem Bezirk**
- **Sammelstelle in jeder Gemeinde**

  oder
- **Mitbenutzungsvertrag mit einem genehmigten System**

Berücksichtigung bestehender Sammlungen der Kommunen (Altstoffsammelzentrum, Papier-, Restmüllsammlung)

FLÄCHENDECKUNG, VERTRAGSEBENE & MITBENUTZUNG

MINISTERIUM FÜR EIN LEBENSWERTES ÖSTERREICH



VERPACKUNGSVERORDNUNG 2014 ANHANG 5

MINISTERIUM FÜR EIN LEBENSWERTES ÖSTERREICH

Sammelkategorien	**Tarifkategorien**
Papier	Papier Haushalt
Glas	Glas Haushalt
Metall	Eisenmetall Haushalt
	Aluminium Haushalt
Leichtverpackungen	Kunststoff Haushalt
	Getränkeverbundkarton Haushalt
	Sonstige Materialverbunde Haushalt
	Keramik Haushalt
	Holz Haushalt
	Textile Faserstoffe Haushalt
	Biogene Packstoffe Haushalt

SYSTEME HAUSHALT STAND 1.10.2015

MINISTERIUM FÜR EIN LEBENSWERTES ÖSTERREICH

ARA (Altstoff Recycling Austria AG) **– Weiterbetrieb**

AGR (Austria Glas Recycling GmbH) **– Weiterbetrieb**

ISA (Interseroh Austria GmbH) – **genehmigt**

Reclay (Reclay UFH GmbH) – **genehmigt**

Bonus (Bonus Holsystem Gesellschaft m.b.H. & Co KG - **genehmigt**

Landbell (Landbell Austria Gesellschaft für nachhaltige Kreislaufwirtschaft mbH) – **genehmigt**

ELS Austria GmbH – Antrag in Bearbeitung

http://www.bmlfuw.gv.at/greentec/abfall-ressourcen/verpackungen/sammel-verwertungssysteme/verpackungssysteme.html

GENEHMIGUNGSVORAUSSETZUNGEN

MINISTERIUM FÜR EIN LEBENSWERTES ÖSTERREICH

§ 29d AWG 2002: Systeme für gewerbliche Verpackungen

- **Gesamthaft für eine Sammelkategorie**
- **1 Übergabestelle für jede Sammelregion (= politischer Bezirk)**
- **Vereinbarung mit der Verpackungskoordinierungsstelle**
- **Vertrag mit Teilnehmern, dass VKS prüfen darf**
- **Vertrag mit Sammelpartner der GESTRA**

Genehmigungen sind grundsätzlich aufrecht geblieben

VERPACKUNGSVERORDNUNG 2014 ANHANG 5

MINISTERIUM FÜR EIN LEBENSWERTES ÖSTERREICH

Sammelkategorien	**Tarifkategorien**
Papier	Papier gewerblich
Glas	Glas gewerblich
Metalle	Eisenmetalle gewerblich
	Aluminium gewerblich
Kunststoffe	Folien gewerblich, einschließlich Umreifungsbänder und Klebebänder
	Hohlkörper gewerblich
EPS	EPS gewerblich
Getränkeverbundkarton	Getränkeverbundkarton gewerblich
Sonstige Materialverbunde	Sonstige Materialverbunde gewerblich
Keramik	Keramik gewerblich
Holz	Holz gewerblich
Textilien	Textile Faserstoffe gewerblich
Biogene Packstoffe	Biogene Packstoffe gewerblich

AUFTEILUNG DER SAMMELWARE

MINISTERIUM
FÜR EIN
LEBENSWERTES
ÖSTERREICH

Ausgangspunkt ist die gemeinsame Sammlung/Übernahme

Systeme müssen Teilnahmemassen monatlich melden

Marktanteile werden monatlich berechnet und veröffentlicht
(www.edm.gv.at>Berichte und Publikationen)

AUFTEILUNG DER SAMMELWARE

MINISTERIUM FÜR EIN LEBENSWERTES ÖSTERREICH

Sammler führen ein „virtuelles“ Lager und übergeben nach Marktanteil (sobald eine frachtbare Menge vorliegt)

Systeme sorgen ab diesem Zeitpunkt individuell für die Sortierung und Verwertung

Gewerbeverpackungen: Massen, welche ein System selbst abholt, können angerechnet werden, wenn

- **eine Vereinbarung betreffend Abholung vorliegt und**
- **überwiegende Anteil der Sammelware beim jeweiligen System lizensiert**

VERPACKUNGSKOORDINIERUNGSSTELLE

MINISTERIUM
FÜR EIN
LEBENSWERTES
ÖSTERREICH

§ 30a AWG 2002: Für Haushalts- <u>und</u> gewerbl. Verpackungen

Aufgaben:

- **Kontrolle der Systemteilnehmer**
- **Analysen betreffend Sammlung**
- **Koordinierung der Information der Letztverbraucher**
- **Führung eines Anfallstellenregisters für gewerbliche Verpackungen**
- **Mitarbeit an kosteneffiziente Sammlung von HH-verpackungen**
- **Gestaltung von Schlichtungsmodalitäten**

VERPACKUNGSVERORDNUNG 2014

MINISTERIUM
FÜR EIN
LEBENSWERTES
ÖSTERREICH

Weitgehende Übernahme der Inhalte der VerpackVO 1996

Neugliederung in die Bereiche Haushaltsverpackungen und gewerbliche Verpackungen

Nähere Bestimmungen über die Pflichten bei den Haushaltsverpackungen,

Quoten für die getrennte Sammlung und für das Recycling

Festlegung von Sammel- und Tarifkategorien

Anhang 2 (Beispiele Verpackung/Nicht-Verpackung)

VERPACKUNGSVERORDNUNG 2014

MINISTERIUM FÜR EIN LEBENSWERTES ÖSTERREICH

Begriffe (§ 3)

- **Verpackungen**
- **Packmittel und Packhilfmittel**
- **Arten der Verpackung** (Transport-, Verkaufs-, Service-)
- **Packstoffe**
- **Arten der Behandlung** (Wiederverwendung, Recycling,..)
- **Inverkehrsetzen**
- **Hersteller, Importeur, Abpacker, Vertreiber, Letztverbraucher**
- **Getränkeverbundkarton**
- **Sonstige Materialverbunde**

VERPACKUNGSVERORDNUNG 2014

MINISTERIUM
FÜR EIN
LEBENSWERTES
ÖSTERREICH

Begriff und Abgrenzung Verpackungen:

- **Definition § 3 Z 1**
- **Anhang 2**
- **Homepage BMLFUW**
- **Feststellungsbescheid des BMLFUW**

VERPACKUNGSVERORDNUNG 2014

MINISTERIUM FÜR EIN LEBENSWERTES ÖSTERREICH

Inverkehrsetzen (§ 3 Z 13)

a) Der Import von Serviceverpackungen oder von verpackten Waren oder Gütern nach Österreich

oder

b) Die erwerbsmäßige Übergabe einer Verpackung oder von Waren oder Gütern in Verpackungen in Österreich an eine andere Rechtsperson, einschließlich des Fernabsatzes

VERPACKUNGSVERORDNUNG 2014

MINISTERIUM
FÜR EIN
LEBENSWERTES
ÖSTERREICH

Anforderungen an Verpackungen
(§ 4 iVm Anhang 1)

- **Verpackungsvolumen/-gewicht auf jenes Mindestmaß begrenzt, das**

  - für Sicherheit und Hygiene und

  - die Akzeptanz der Verbraucherinnen und Verbraucher erforderlich ist

- **Wiederverwendbarkeit/Verwertbarkeit**

- **Schadstoffe auf ein Mindestmaß begrenzt,**

  insbesondere Pb, Cd, Hg, Chrom VI

MINISTERIUM
FÜR EIN
LEBENSWERTES
ÖSTERREICH

VERPACKUNGSVERORDNUNG 2014

Förderung von Mehrwegverpackungen (§ 6)

Von bestimmten Verpflichtungen ausgenommen:

- **Teilnahmepflicht,**
- **Meldepflichten,**
- **Komplimentärlizensierung**

Gilt auch für die diesbezüglichen Packhilfmittel
ZB. Verschlüsse, Etiketten

Möglichkeit der Kennzeichnung

Massennachweis über eine allgemeine Studie

VERPACKUNGSVERORDNUNG 2014

MINISTERIUM FÜR EIN LEBENSWERTES ÖSTERREICH

Kontaminierte Verpackungen – „Schwarze Liste“ (§ 7)

- **Mit gefährlichen Abfällen oder**
- **mit Anhaftungen**

so verunreinigt, dass Verwertung verhindert oder unverhältnismäßig erschwert wird

Beispiele:

- **Mit Totenkopf gekennzeichnete Verpackungen**
- **Verpackungen von explosionsgefährlichen Produkten**
- **Gewerbliche Fleischfolien**

VERPACKUNGSVERORDNUNG 2014

MINISTERIUM
FÜR EIN
LEBENSWERTES
ÖSTERREICH

Pflichten für Haushaltssysteme (§ 9)

- **Getrennte Sammlung (bezogen auf Teilnahmemasse)**
- **PPK** **80%**
- **Glas** **80%**
- **Metalle** **50%**
- **Kunststoffe** **60%**
- **Getränkeverbundkarton** **50%**
- **Sonstige Materialverbunde** **40%**

MINISTERIUM
FÜR EIN
LEBENSWERTES
ÖSTERREICH

VERPACKUNGSVERORDNUNG 2014

Pflichten für Haushaltssysteme

Recycling (bezogen auf getrennt gesammelte und aus Siedlungsabfällen aussortierte Masse)

➢ **PPK**	**95%**
➢ **Glas**	**100%**
➢ **Metalle**	**100%**
➢ **Kunststoffe**	**50%**
➢ **Getränkeverbundkarton**	**60%**
➢ **Sonstige Materialverbunde**	**40%**

VERPACKUNGSVERORDNUNG 2014

MINISTERIUM
FÜR EIN
LEBENSWERTES
ÖSTERREICH

Pflichten für Gewerbeverpackungen (§10)

Teilnahmepflicht
(Information der nachgelagerten Vertriebsstufen)

oder

- **Selbsterfüller**
- **Großanfallstelle**

VERPACKUNGSVERORDNUNG 2014

MINISTERIUM FÜR EIN LEBENSWERTES ÖSTERREICH

Pflichten für Gewerbeverpackungen -Forstsetzung

- **Grundsätzlich beim Primärverpflichteten beginnend**

- **Letztvertreiber (§ 11)**

  (Hat Verpflichtungen für die gewerblichen Verpackungen jedenfalls zu erfüllen, außer diese Verpflichtungen wurden bereits von vorgelagerten Vertriebsstufen wahrgenommen)

- **Kleinstabgeber**

MINISTERIUM
FÜR EIN
LEBENSWERTES
ÖSTERREICH

VERPACKUNGSVERORDNUNG 2014

Pflichten für Gewerbeverpackungen
Selbsterfüller (Rücknahme und Verwertung):

- **Maßnahmen für die Rücknahme**
- **Information über Rücknahme**
- **Meldepflicht an BMLFUW bis Ende März (Anhang 3)**

MINISTERIUM
FÜR EIN
LEBENSWERTES
ÖSTERREICH

VERPACKUNGSVERORDNUNG 2014

Pflichten für Gewerbeverpackungen Selbsterfüller:

Recycling (bezogen auf zurückgenommene Verpackungen)

- **PPK** **95%**
- **Glas** **100%**
- **Metalle** **100%**
- **Kunststoffe** **75%**
- **Holz** **60%**
- **Sonstige Materialverbunde** **40%**

MINISTERIUM
FÜR EIN
LEBENSWERTES
ÖSTERREICH

VERPACKUNGSVERORDNUNG 2014

Pflichten für Gewerbeverpackungen Selbsterfüller:

„Komplimentärmengenlizensierung“ durch den Primärverpflichteten:

- **Rücknahmeverpflichtung nicht zu 100%**
- **Bis Ende März Teilnahme an einem System (für die Differenzmasse zwischen der in-Verkehr-gesetzten Masse und der zurückgenommenen Masse)**

MINISTERIUM
FÜR EIN
LEBENSWERTES
ÖSTERREICH

VERPACKUNGSVERORDNUNG 2014

Pflichten für Gewerbeverpackungen Großanfallstellen (§ 15)

- **Mindestmassen pro Jahr**
  (PPK 80t, Glas 300t, Metalle 100t, Kunststoffe 30t)
- **Erfassungs- und Verwertungspflicht**
- **Meldepflicht an das BMLFUW**
- **Meldepflicht der Lieferanten an das BMLFUW**
- **BMLFUW: Veröffentlichung im EDM**

VERPACKUNGSVERORDNUNG 2014

MINISTERIUM FÜR EIN LEBENSWERTES ÖSTERREICH

Eigenimporteure (§ 17)
(Import von verpackten Waren oder Gütern, Verpackungsabfälle fallen im eigenen Betrieb an)

- **Gilt für Haushalts- und für Gewerbeverpackungen**
- **Erfassungs- und Verwertungsverpflichtung**
- **Meldepflicht an das BMLFUW bis Ende März (Anhang 3)**

oder Teilnahme an einem System

VERPACKUNGSVERORDNUNG 2014

MINISTERIUM
FÜR EIN
LEBENSWERTES
ÖSTERREICH

Weitere Bestimmungen:

- **Vermischungsverbot (§ 19)**
- **Information der Letztverbraucher durch die Systeme (§ 20)**
- **Verpackungskommission (§ 21)**
- **Meldungen an das BMLFUW elektronisch über EDM (§ 22)**

ABGELTUNGSVERORDNUNG

MINISTERIUM
FÜR EIN
LEBENSWERTES
ÖSTERREICH

VO zur Festlegung von Gesamterfassungsquoten von HH-Verpackungen (§ 29b Abs. 5 AWG 2002) BGBl. II Nr. 275/2015

Gesamterfassungsquoten (bezogen auf Lizenzmenge)

Masse der Verpackungen im Restmüll (österreichweit und auf Bundesländerebene)

Berechnungsmodell für die Aufteilung auf Bundesländerebene

Geltungsdauer 3 Jahre (2016 bis 2018)

MINISTERIUM
FÜR EIN
LEBENSWERTES
ÖSTERREICH

STAKEHOLDERDIALOG

Ausarbeitung von Empfehlungen für die künftige Haushaltssammlung

Evaluierung der derzeitigen „Sammeltypen“

Vorgaben für die Ausschreibungen 2016/2017 - Kontinuität

Einbeziehung der betroffenen Interessensgruppen auf Bundesebene (seit Jänner 2014)

Regionale Dialoge (Oktober/November 2014 bis Mai 2015)

Vereinbarung zwischen Kommunen und Sammel- und Verwertungssystemen (Verlosung, Ausschreibung,..)

Regelmäßige Evaluierung

VERLOSUNG

MINISTERIUM
FÜR EIN
LEBENSWERTES
ÖSTERREICH

Vereinbarung 2016

über allgemeine Vorgaben zur Sammlung von Haushaltsverpackungen

zwischen

der Altstoff Recycling Austria Aktiengesellschaft,

der Austria Glas Recycling GmbH,

der Interseroh Austria GmbH,

der Landbell Austria Gesellschaft für nachhaltige Kreislaufwirtschaft mbH,

der Reclay UFH GesmbH,

dem Österreichischen Städtebund,

dem Österreichischen Gemeindebund,

der ARGE Abfallverbände und

dem Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft:

Unterschrift
am 3. Mai 2016

VERLOSUNG 2016

MINISTERIUM
FÜR EIN
LEBENSWERTES
ÖSTERREICH

- **gemeinsame Sammlung aller Sammel- und Verwertungssysteme für Haushaltsverpackungen**
- **Stakeholderdialog 2013 bis 2015 (+ Regionale Dialoge)**
- **Vorerst keine Verordnung nach § 36 Z 6 AWG 2002**
- **Ausgangspunkt: Select Regional (Zeitpunkt Jänner 2016)**

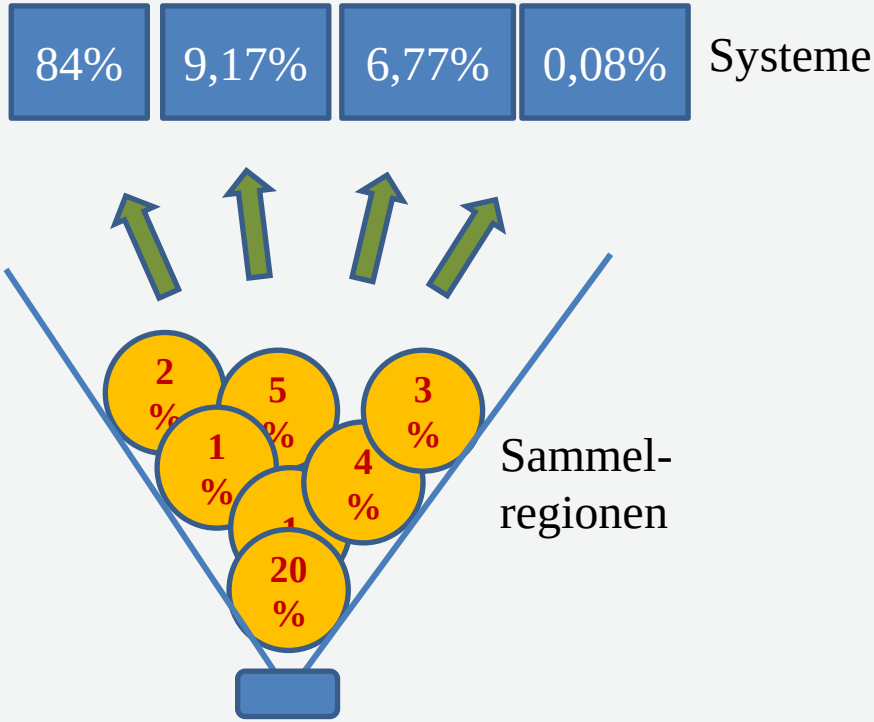
VERLOSUNG 2016

MINISTERIUM
FÜR EIN
LEBENSWERTES
ÖSTERREICH

- **Termin: 3. Mai 2016**
- **Leichtverpackungen (LVP) und Metall werden gemeinsam verlost (Glas = 100% AGR, Papier in komm. Sammeleinrichtungen, aber Ansprechpartner!)**
- **Anteile der Sammelregionen 2015**
- **Marktanteile der Sammel- und Verwertungssysteme 2015 (inkl Mitbenutzer)**
- **Bekanntmachung der Ergebnisse durch BMLFUW**

VERLOSUNG 2016

Jahresmarktanteil (Lizenzmassen) bei Sammel- und Verwertungssystem



Jede Sammelregion (94 Bezirke): Wert nach **Sammelmassenanteil**

kleinstes System beginnt/ aufsteigend/ bis Marktanteil erreicht + max. 2%

EINTRITTSRECHT DER KOMMUNEN

MINISTERIUM FÜR EIN LEBENSWERTES ÖSTERREICH

Gemeinden oder Gemeindeverbände können **binnen vier Wochen** nach der Verlosung für die Sammelkategorien LVP, Metall oder Glas die Übernahme oder Benutzung ihrer **zum Stichtag 31. Dezember 2012** bestehenden **Infrastruktur** **(Behälter, Fahrzeuge, Personal und Dienstleistungsaufträge an Dritte)** zur Sammlung von Haushaltsverpackungen gegenüber dem zugelosten Sammel- und Verwertungssystem unwiderruflich für diese Verlosungsperiode verlangen.

AUSSCHREIBUNG

MINISTERIUM
FÜR EIN
LEBENSWERTES
ÖSTERREICH

- **Ausschreibungsführer schreibt aus**
- **Ausschreibung umfasst Vorgaben (Select Regional 1.1.2016)**

  a) die Festlegung der Sammelfraktion
  b) Hol- oder Bringsammlung
  c) Hub- oder Schüttsystem
  d) Art der Sammelhilfen
  e) Anzahl der Sammelhilfen
  f) Übernahmekapazität (in Liter je Einwohner und Jahr) und
  g) Abholfrequenz
  h) Standplatzdichte bei Bringsystemen (Einwohner/Haushalte je Behälterstandplatz)

- **Metall und LVP sind grundsätzlich <u>getrennt</u> auszuschreiben, außer es ist im Select Regional eine gemeinsame Sammlung vorgesehen.**
- **Ausschreibungsführer wählt Sammelpartner nach dem <u>Bestbieterprinzip</u> unter Berücksichtigung von Qualitätskriterien und ökologischen Kriterien**

AUFGABEN WÄHREND DER AUSSCHREIBUNGSPERIODE 2018 BIS 2022

MINISTERIUM FÜR EIN LEBENSWERTES ÖSTERREICH

- **laufende Gestaltung und Abstimmung der regionalen Sammelsysteme für seine Sammelregion(en) vorzunehmen**
- **Information im reg. Dialog über Gestaltung und Änderungen**
- **Halbjährlicher Bericht (10. April und 10. September) über die Änderungen der wesentlichen Vorgaben an BMLFUW**
- **Dissens über eine Änderung der wesentlichen Vorgaben : BMLFUW informieren, allenfalls VO nach § 36/6 AWG 2002**
- **Informationspflicht der anderen Sammel- und Verwertungssysteme über wesentliche Änderungen (Bring/Hol, Mixsammlung, regional Abfuhrintervalle, Sammelvolumen ± 15% , Sammelpartnerwechsel)**

ÄNDERUNGEN FÜR INVERKEHRSETZER

MINISTERIUM
FÜR EIN
LEBENSWERTES
ÖSTERREICH

Mehrere Systeme auch im Haushaltsbereich

Verbindliche Anwendung der Abgrenzungsverordnung

Teilnahmepflicht für Haushaltsverpackungen

Anfallstellenregister (VKS: asr@vks-gmbh.at)

Kontrolle durch die VKS

Verpflichtende Nachlizensierung, wenn bei Kontrollen Unregelmäßigkeiten zu Tage kommen

MINISTERIUM
FÜR EIN
LEBENSWERTES
ÖSTERREICH

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Mag. Georg Fürnsinn
georg.fuernsinn@bmlfuw.gv.at

www.bmlfuw.gv.at/greentec/abfall-ressourcen
www.abfallwirtschaft.at